

Privatklinik Meiringen AG  
Rehaklinik Hasliberg AG  
Stiftung Helsenberg  
Michel Services

Michel Gruppe 


Jahresberichte

2023



## EDITORIAL

Die Nachfrage nach stationären und ambulanten Dienstleistungen in der Psychiatrie und in der Rehabilitation ist nach wie vor hoch und punktuell auch stark steigend. Die im Berichtsjahr verfolgte Strategie eines moderaten Wachstums kann deshalb als richtig beurteilt werden. Gleichzeitig konsolidiert sich die Michel Gruppe im internen Dienstleistungsbereich weiterhin stark. Die zentralisierte Hotellerie hat das erste Jahr erfolgreich absolviert und kann sich nun auf Optimierungen und weitere Kosteneffizienz konzentrieren. Im 2023 haben wir auch begonnen, die herausfordernde Führungsstruktur in unserer Gruppe weiter zu optimieren und insbesondere die Führungsprozesse neu zu definieren. Diese Arbeiten werden uns auch in naher Zukunft noch intensiv beschäftigen. In Zeiten des Fachkräftemangels, verbunden mit vielen unbesetzten Stellen, kann der tägliche Einsatz der Mitarbeitenden nicht hoch genug geschätzt werden. Wir haben speziell im 2023 versucht, unsere Wertschätzung mit umfassenden Personalmassnahmen zum Ausdruck zu bringen.



Andreas Michel, Verwaltungsratspräsident

### Verwaltungsrat

- Andreas Michel, MBA, Willigen, Präsident und Delegierter\*
- Alexander Michel, dipl. Ing. Agr. HTL, Meiringen, Vizepräsident MG
- Kaspar Michel, dipl. Phys. EPFL, Fribourg FR, Vizepräsident PM und RH
- Markus Dürr, Dr. med. vet., Alt Regierungsrat LU, Malters LU, Mitglied
- Aline Françoise Montandon, MAS Leadership und Management, Pflegefachfrau FH BScN, Buchs AG, Mitglied
- Sarah Schläppi, Dr. iur., Rechtsanwältin, Muri b. Bern, Mitglied
- Peter Oeschger, Dr. phil., Ringgenberg, Mitglied und Sekretär

### Stiftungsrat der Stiftung Helsenberg

- Andreas Michel, MBA, Willigen, Präsident
- Barbara Hochstrasser, M.P.H., Dr. med., Brienz, Vizepräsidentin
- Lilian Jäger, MSc OE, Stans NW, Mitglied
- Katharina Demmel, M.A. HSG, Wil SG, Mitglied
- Peter Oeschger, Dr. phil., Ringgenberg, Mitglied

### Geschäftsleitung Privatklinik Meiringen

- Matthias Güdel, MBA, CEO\*
- Thomas J. Müller, Prof. Dr. med., Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Chefarzt, ärztlicher Direktor
- Christian Mikutta, PD Dr. med., Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Chefarzt, stv. ärztlicher Direktor
- Stephan Kupferschmid, Dr. med., Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Chefarzt, Zentrumsleiter PZJE
- Lilian Jäger, MSc OE, Pflegedirektorin
- Daniela Wingeier, stv. Pflegedirektorin

### Geschäftsleitung Rehaklinik Hasliberg

- Salih Muminagic, Dr. med., MBA, Facharzt für Physikalische Medizin und Rehabilitation, CEO, Chefarzt\*
- Arton Ramosaj, Leiter Therapien, stv. CEO
- Wolfgang Oster, MPH, Leiter Pflege
- Lars Zumstein, BBA, Leiter Administration

### Geschäftsleitung Michel Services

- Andreas Michel, MBA, CEO (bis 31.3.2023)\*
- Mark Schmockler, lic. oec. HSG, Leiter Finanzen, stv. CEO / CEO (ab 1.4.2023)\*
- Yvonne Kehrli-Zopfi, Leiterin Personal (bis 31.7.2023)
- Lukas Bischler, Leiter Personal (ab 1.8.2023)
- Stephan Steccanella, Leiter Qualitätsmanagement
- Marcus Hug, Leiter ICT
- Reinhard Vogel, lic. rer. pol., Leiter Kommunikation (bis 30.9.2023)
- Madeleine Nufer, Leiterin Marketing und Kommunikation (ab 1.10.2023)
- Katrin Nägeli-Lüthi, Leiterin Hotellerie (ab 1.4.2023)
- Werner Zenger, Leiter Bau und Technik (beratend)

\*Geschäftskoordination Michel Gruppe



# Michel Services

## Jahresbericht

### Meilensteine

- Andreas Michel, Verwaltungsratspräsident, hat die Leitung der Michel Services an den Leiter Finanzen und bisherigen stellvertretenden CEO, Mark Schmocker, übertragen. Als Delegierter des Verwaltungsrats ist er weiterhin prägend im Unternehmen tätig.
- Der Wechsel aller Bereiche der Hotellerie von den verschiedenen Institutionen in die Michel Services ist seit Jahresbeginn in Kraft und zeitigt zunehmend seine positive Wirksamkeit in den Dienstleistungen und Führungsprozessen.
- Neben all den zahlreich und regelmässig anfallenden Arbeiten war im Berichtsjahr vor allem die erste Etappe der Sanierung des Hauses «Des Alpes» bestimmend für die Abteilung Bau und Technik.
- Die Migration von Navision zu BC (Microsoft Dynamics 365 Business Central) wurde durch die gute und enge bereichsübergreifende Zusammenarbeit erfolgreich vorbereitet. Dabei lag der Fokus darauf, weiter zu standardisieren, ohne die notwendige Individualität zu vernachlässigen.
- Im Berichtsjahr konnten zahlreiche Anlässe stattfinden. So war die Durchführung des Schneesporttags und auch jene des Pensioniertentreffens nach Längerem wieder möglich. Beide erfreuten sich grossen Zuspruchs. In Willigen ging zudem das traditionelle Jassturnier erneut vonstatten.
- Die Sennerei auf Seilialp produzierte einmal mehr einen ausgezeichneten Alpkäse und ausserdem mit 3636 Kilogramm eine Rekordmenge.

### Michel Services

**191** Stellen  
**230** Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

# 2023

## EDITORIAL

Das Jahr 2023 war für die Michel Services ein sehr intensives Jahr mit vielen Veränderungen, Neuerungen sowie ICT- und Bauprojekten. Unter anderem durften wir die Privatklinik Meiringen beim Aufbau des Psychiazentrums für junge Erwachsene in Thun tatkräftig unterstützen, die Hotellerie der Institutionen in die Michel Services integrieren und das neue ERP System «Business Central» (Ablösung von Navision) einführen. Es ist erfreulich, dass dank dem grossen Einsatz aller Mitarbeitenden und den vielen getätigten Investitionen der letzten Jahre, trotz teilweise nicht kostendeckenden Tarifen aufgrund der hohen Teuerung, solide Finanzergebnisse erzielt wurden.

Mark Schmocker  
CEO Michel Services,  
Leiter Finanzen Michel Gruppe



### **Katrin Nägeli-Lüthi** **Leiterin Hotellerie**

« Die Hotellerie mit ihren rund 130 Mitarbeitenden ist seit dem 1. Januar 2023 bei den Michel Services angegliedert.

An den verschiedenen Standorten erbringen wir eine Vielfalt an Dienstleistungen – wir sind für das Wohlfühlprogramm unserer Patientinnen und Patienten im nicht-medizinischen Bereich zuständig. Mit empathischem und herzlichem Service können wir massgeblich zum Genesungsprozess der Gäste beitragen. Die Konsolidierung der Hotellerie entwickelt sich nebst neuen Projekten sehr erfreulich, die Entscheidungswege wurden zugunsten einer hohen Dienstleistungsqualität kürzer und die Ressourcen werden noch effizienter eingesetzt. »



**Marcus Hug**  
**Leiter Informatik**

« Mit der Standardisierung und Einführung von neuen und zeitgemässen Computerarbeitsplätzen wurden für die Anwenderinnen und

Anwender dank schnellerer Systeme und höherer Flexibilität spürbare Mehrwerte geschaffen. Neben Desktop- und Notebook-Geräten sind auch Video-Konferenzsysteme vereinheitlicht und modernisiert worden. Eine verbesserte Handhabung und Zuverlässigkeit führten zu erhöhtem Nutzen für Anwender und Anwenderinnen sowie reduziertem Supportaufwand. Der WLAN-Ausbau an den verschiedenen Standorten der Michel Gruppe kommt bei Gästen und Mitarbeitenden gut an und trägt zur weiteren Digitalisierung bei. Die Anbindung an das elektronische Patientendossier wird zur Steigerung medizinischer Behandlungsqualität beitragen. »

**Neues Personalreglement der Michel Gruppe**

Erhöhung der Ferienkontingente, frei am eigenen Geburtstag, Verlängerung von Mutterschafts-, Vaterschafts- und Adoptionsurlaub, Ausweitung der bezahlten Urlaubstage, die Einführung einer FlexZulage oder die Ausweitung der Dienstaltersgeschenke, um nur einige zu nennen: Das neue Personalreglement der Michel Gruppe hat die Anstellungsbedingungen nachhaltig verbessert und hilft, die Position als attraktive Arbeitgeberin weiter zu stärken.



**Stephan Steccanella**  
**Leiter Qualitätsmanagement**

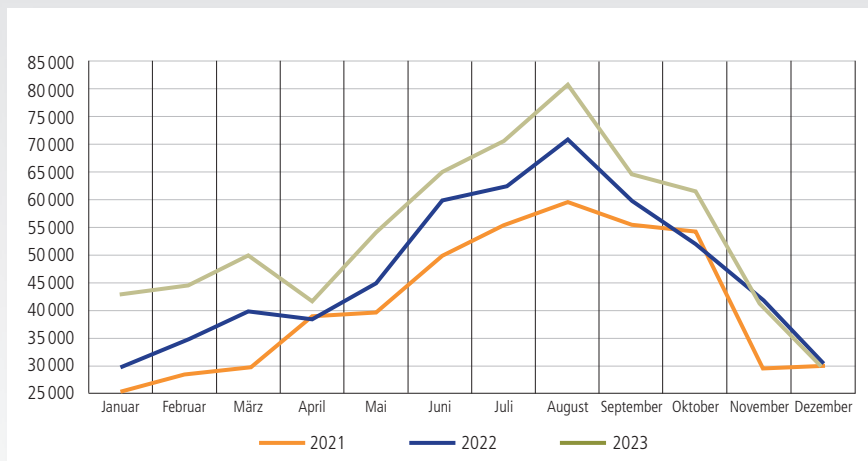
« Innovation und Qualitätsführerschaft – einen solchen Anspruch verfolgen etliche Kliniken. Ja, wir auch.

Denn für die Michel Gruppe ist dies kein leeres Lippenbekenntnis: Interdisziplinäre, patientenorientierte, in sehr kurzer Zeit geschaffene Angebote wie das «Hasliberger Schmerzprogramm» oder ein neuer psychiatrischer Standort für junge Erwachsene in Thun decken die aktuellen Bedürfnisse unserer Patientinnen und Patienten entsprechend unserem Leitsatz zeitnah ab. Wir freuen uns deshalb auch über zahlreiche persönliche Rückmeldungen. Uns ist bewusst, dass wir nicht nur mit zeitgemässen Angeboten, einer erlesenen Gastronomie oder einer umfassenden Infrastruktur punkten. Der Dialog als Gesundheitspartnerin ist uns mindestens so wichtig. Das entgegengebrachte Vertrauen bestärkt uns dabei. »

**Wäscherei Haslital**

**Wäschevolumen 2021 bis 2023**

2021: 486 420 kg  
2022: 568 800 kg  
2023: 642 100 kg



**Seilialp**

Aufzug 25. Mai / Abzug 23. September

**121** Alptage

**3636 kg** Käseproduktion

2022: Aufzug 21. Mai / Abzug 3. September  
105 Alptage / 3267 kg Käseproduktion

**Kita Haslital**

**6122** Betreuungstage

Intern 30,1 % / Extern 69,9 %

2022: 5337 Betreuungstage  
Intern 26,85 % / Extern 73,15 %

Intern: Eltern sind Mitarbeitende der Michel Gruppe  
Extern: Eltern sind nicht Mitarbeitende der Michel Gruppe



# Jahresbericht

## Meilensteine

- Die Zentrumsbildung, die wir bereits seit dem Geschäftsjahr 2021 in der strategischen Planung verfolgen, fand mit der Eröffnung des neuen Psychiatriezentrums für junge Erwachsene (PZJE) eine weitere operative Umsetzung.
- Die erste Baustufe der Gebäudesanierung «Des Alpes» konnte umgesetzt und der in neuem Glanz erstrahlende Ostteil des Hauses per 2024 dem Betrieb übergeben werden.
- Die Projekte «Optimierung Therapieplanung», «Bettenplanung» sowie «Ein- und Austrittsplanung» sind wichtige Querschnittsprojekte als integrative Bestandteile der Zentrumsbildung. Auch wenn es eine erhöhte Komplexität mit sich bringt, wurden diese drei Vorhaben in das übergeordnete Projekt «Zentrumsbildung» integriert.
- Wesentliches Thema war auch im 2023 die allgemeine Verknappung der Personalressourcen. War bisher ein Fachkräftemangel festzustellen, so weitet sich dieser langsam zu einem umfassenden Arbeitskräftemangel aus. Trotzdem ist es uns gelungen, im neuen Psychiatriezentrum für junge Erwachsene in Thun die nötigen Fachkräfte zu rekrutieren.
- Die Privatlinik Meiringen engagiert sich aktiv in der universitären Forschung. Sie verfolgt einen transnationalen Forschungsansatz, der Grundlagenforschung und klinische Forschung umfasst.
- Im Berichtsjahr war nach längerem Pausieren die Durchführung des Zuweisendenanlasses wieder möglich. Die Privatlinik Meiringen lud ins Schloss Schadau Thun zu einem gemeinsamen Blick in die Zukunft der Psychiatrie. Für das PZJE in Thun wurde ausserdem erstmals ein Nachbarschaftsanlass durchgeführt.

# 2023

## EDITORIAL

Das Jahr 2023 war geprägt von der Umsetzung der strategischen Arbeiten 2021/22: «Wir bereiten uns auf die Zukunft vor». Dabei erfolgten wichtige Meilensteine im Transformationsprozess der Zentrumsbildung: Der Aufbau des Psychiatriezentrums für junge Erwachsene (PZJE) in Thun und das Infrastrukturprojekt «Des Alpes» in Meiringen, das ebenfalls im 2023 in Angriff genommen wurde. Der Fachkräftemangel sowie die schwierigen neuen finanziellen Rahmenbedingungen, verursacht durch den Teuerungseffekt, beeinflussten unsere Arbeiten im Berichtsjahr wesentlich. Nur durch das immense Engagement aller Mitarbeitenden und den starken Zusammenhalt waren all diese Projekte nebst dem Tagesgeschäft zu stemmen. Es freut mich sehr, Teil eines solch tollen Teams sein zu können. Herzlichen Dank.

Matthias Güdel, CEO



### **Prof. Dr. med. Thomas Müller** **Ärztlicher Direktor**

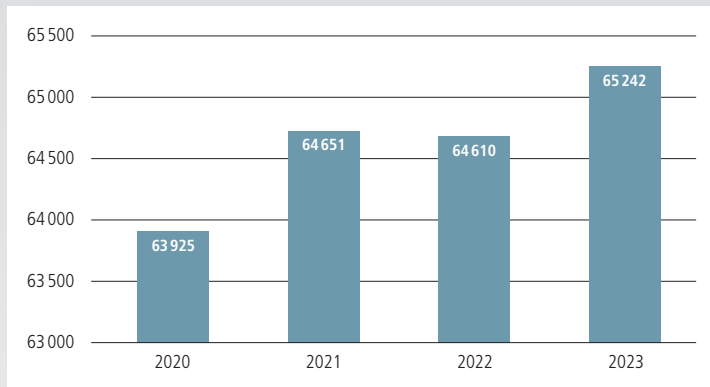
« Forschung und Lehre stehen in der Privatlinik Meiringen im Fokus; dies in Zusammenarbeit mit der Universität Bern und internationalen Forschungseinrichtungen, was sich im Jahr 2023 in reger Publikationstätigkeit ausdrückte. Insgesamt 13 Artikel konnten in Peer-reviewed-Journals mit Beteiligung unserer Klinik veröffentlicht werden. Ergebnisse finden sich aus den Bereichen Umwelteinflüsse auf die Psyche, Schlaf, Stress sowie Sucht. Zudem wurden Masterarbeiten und Promotionen begleitet. Ausserdem wird Lehre für Blockstudierende der Universität Bern angeboten, erfolgten zahlreiche Vorträge und zwei Habilitationen an der Universität Bern sind in Erarbeitung. »

internationalen Forschungseinrichtungen, was sich im Jahr 2023 in reger Publikationstätigkeit ausdrückte. Insgesamt 13 Artikel konnten in Peer-reviewed-Journals mit Beteiligung unserer Klinik veröffentlicht werden. Ergebnisse finden sich aus den Bereichen Umwelteinflüsse auf die Psyche, Schlaf, Stress sowie Sucht. Zudem wurden Masterarbeiten und Promotionen begleitet. Ausserdem wird Lehre für Blockstudierende der Universität Bern angeboten, erfolgten zahlreiche Vorträge und zwei Habilitationen an der Universität Bern sind in Erarbeitung. »

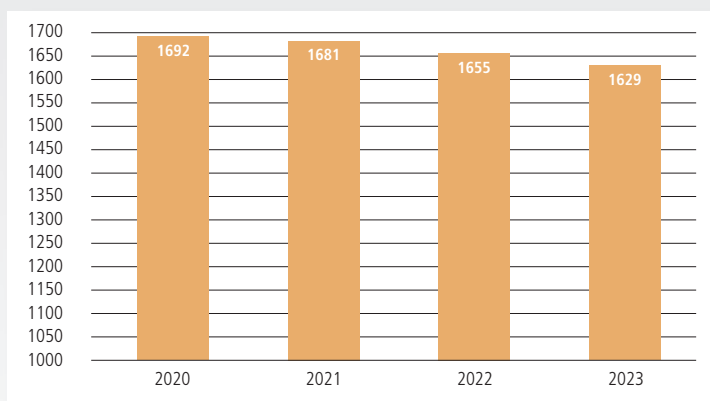
253 Stellen

341 Mitarbeiterinnen &amp; Mitarbeiter

## Total Pfl egetage 2020 bis 2023:



## Total Austritte 2020 bis 2023:



97,1% Bettenbelegung

1629 Patientinnen &amp; Patienten



**Lilian Jäger, MSc OE**  
**Pflegedirektorin**

« Um die Attraktivität als Arbeitgeberin zu steigern, wurde in der Pflege das Projekt «Selbstplanende Teams»

lanciert. Die Zielsetzung war, die Zufriedenheit der Mitarbeitenden zu erhöhen, Autonomie, Mitverantwortung und Gestaltungsraum in der Dienstplanung zu gewähren und schliesslich auch, Mitarbeitende zu gewinnen. Die Umsetzung erfolgte als Pilotprojekt in definierten Teams. Nach anfänglicher Zurückhaltung wurde es in zwei Teams evaluiert und erfolgreich etabliert. In einem weiteren Team musste das Pilotprojekt infolge Personalmangel eingestellt werden. Ausserdem wurden zur Personalgewinnung ein Zeitungsartikel über die Direktion Pflege publiziert und ein neues Rekrutierungstool für das neue Psychiatriezentrum für junge Erwachsene erprobt – mit Erfolg. Innerhalb von einem halben Jahr konnten alle Pflegestellen in Thun besetzt werden. Der weitere Ausbau des Tools ist in Planung. »



### Psychiatriezentrum für junge Erwachsene in Thun

Die Realisierung des Projekts Psychiatriezentrum für junge Erwachsene (PZJE) fand von der Lancierung bis zur Eröffnung per 8. Januar 2024 im Berichtsjahr statt. Das Zentrum mit Fokus auf Transitionspsychiatrie ist ein wichtiger Schritt zur Schliessung einer Versorgungslücke im Kanton Bern. Es richtet sich an 18- bis 25-jährige und umfasst zwei Stationen mit gesamthaft 30 Betten. Mit Chefarzt und Zentrumsleiter Dr. med. Stephan Kupferschmid, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, konnte eine Koryphäe auf dem Gebiet der Transitionspsychiatrie gewonnen werden. Er begleitete das Projekt ab September 2023. Im Dezember stiess zudem Dr. med. Esther Pauchard als leitende Ärztin zum medizinischen Führungsteam.



# Jahresbericht

## Meilensteine

- Im Verlaufe des Jahres konnte die Kooperation mit Hirslanden Bern im muskuloskelettalen Bereich vertieft werden.
- Mit der Lindenhofgruppe wurde die Zusammenarbeit im Bereich der internistischen/onkologischen Rehabilitation verstärkt mit dem Ziel, eine nahtlose und qualitativ hochwertige Versorgung der Patientinnen und Patienten über den gesamten Behandlungsverlauf zu gewährleisten.
- Um den steigenden Anforderungen unserer renommierten Partner aus dem Akutbereich gerecht zu werden und um die Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten zu steigern, wurde am 1. September 2023 die neue Privatstation eröffnet.
- Mit dem Abbruch des alten Personalraums im Herbst 2023 wurden die Bautätigkeiten für die ostseitige Erweiterung und Modernisierung der gesamten Rehaklinik in Angriff genommen.
- Die Rehaklinik wurde erfolgreich für ISO rezertifiziert und der Auditbericht fiel im 2023 erneut positiv aus.
- Um die Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten in den Fokus zu stellen, wurde im 2023 die Stelle der Guest Relation geschaffen und am 1. Dezember 2023 mit Georgi Mihov erfolgreich besetzt.
- Die Rehaklinik wurde von der FMH als Weiterbildungsstätte im Bereich ambulante muskuloskelettale Rehabilitation anerkannt.
- Per 1. Januar 2023 ist das Angebot zur Weiterbildung als Fachärztin bzw. Facharzt im Kanton für die Kliniken verpflichtend. Die Rehaklinik Hasliberg hat diesbezüglich Massnahmen getroffen und die Anzahl der Assistenzärztinnen und -ärzte erhöht.

# 2023

## EDITORIAL

Unsere Partnerschaften mit den namhaften Akutkliniken im Raum Bern erlauben, im Sinne einer integrierten Versorgung, einen nahtlosen Übergang von der Akutversorgung über die Rehabilitation bis zur ambulanten Therapie. Um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden und qualitativ hochwertige Dienstleistungen zu bieten, modernisieren wir unsere Infrastruktur, insbesondere unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Zusatzversicherten. Damit wollen wir am Standort Hasliberg auch in der Zukunft eine ganzheitliche und patientenzentrierte, hocheffiziente Rehabilitation anbieten, die primär auf eine verbesserte Lebensqualität abzielt.

Dr. med. Salih Muminagic  
CEO, Chefarzt



### **Artur Ramosaj** Leiter Therapien, stv. CEO

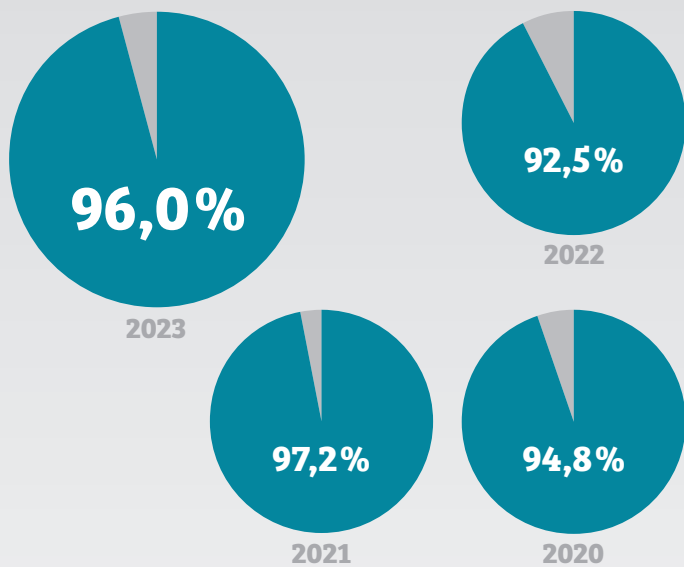
« Die integrierte Versorgung im Gesundheitswesen ist von entscheidender Bedeutung.

Sie ermöglicht optimale Koordination und Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Dienstleistenden. Die Integration medizinischer Versorgung, Pflege, Therapie und sozialer Dienste ist einer ganzheitlichen Betreuung förderlich, was zu besseren Behandlungsergebnissen und einer effizienteren Nutzung von Ressourcen führt. Redundante Untersuchungen und ineffiziente Abläufe können vermieden werden. Dies wirkt qualitätssteigernd und kostensenkend und ist darüber hinaus für frühzeitige Erkennung und Behandlung von Krankheiten hilfreich. Insgesamt wird dadurch zu einer Verbesserung der Gesundheit der Bevölkerung beigetragen und letztlich auch die Belastung des Gesundheitssystems verringert. »

**84** Stellen

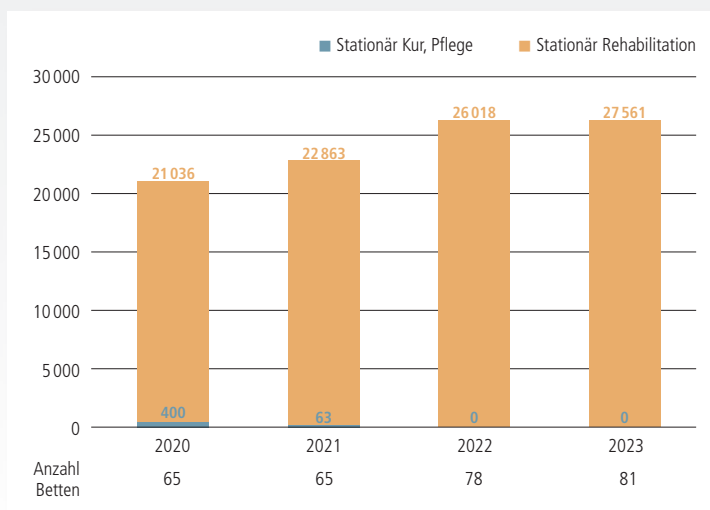
**111** Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

**Bettenbelegung insgesamt 2020 bis 2023**



Ab 2022 veränderte Anzahl Betten

**Pflegedage Rehabilitation 2020 bis 2023**



**Lars Zumstein, BBA  
Leiter Administration**

« Die Rehaklinik Hasliberg ist seit 2007 Teil der Michel Gruppe. In den 16 Jahren seither erfolgten im Gebäude stetig schritt- bzw. etagenweise Sanierungsarbeiten. Sowohl das Angebot als auch die Zahlen der Patientinnen und Patienten sowie der Mitarbeitenden sind in den vergangenen Jahren gewachsen. Dieses Wachstum erfordert eine erweiterte und die Umwandlung von befristeter in langfristig nutzbare Infrastruktur. Mit dem Bauprojekt «Sanierung/Erweiterung Rehaklinik Hasliberg» soll einerseits eine langjährige, nicht optimale Situation zu einem guten Ende geführt werden und andererseits die Kapazität der Klinik vergrößert werden. Eine erste Etappe konnte schon vor einiger Zeit in Angriff genommen werden. Mit dem Beginn der Abbruch- und Aushubarbeiten im Herbst 2023 wurde die nächste Bauphase, die der ostseitigen Erweiterung, eingeläutet. »



**Wolfgang Oster, MPH  
Leiter Pflege**

« Seit 1. September 2023 kann auf ein erweitertes Angebot für zusatzversicherte Patientinnen und Patienten zugegriffen werden. Nach einer kurzen Projektphase stehen in der Rehaklinik Hasliberg 26 Einzelzimmer zur Verfügung, die speziell auf die Bedürfnisse der Privatpatientinnen und -patienten zugeschnitten wurden. Die Abteilung bietet ein erstklassiges Ambiente und hervorragende Betreuung in allen Bereichen der stationären Rehabilitation. Bei der Verwirklichung wurde beachtet, die besonderen Ansprüche der Privatpatientinnen und -patienten zu berücksichtigen und auf individuelle Wünsche eingehen zu können. Die Nachfrage nach hochwertiger Rehabilitation und persönlicher Betreuung wächst stetig und es ist gelungen, mit einem speziell ausgerichteten Angebot darauf zu reagieren. »



# Jahresbericht

## Meilensteine

- Anlässlich des 40-Jahr-Jubiläums der Stiftung ist allen Stiftungsräten, Mitarbeitenden, Klientinnen und Klienten sowie Beschäftigten ein kleines Präsent überreicht worden.
- Für das Wohnheim Mosaik Ringgenberg ist eine Co-Leitung geschaffen worden. Dies erfolgte aufgrund des anstehenden Mutterschaftsurlaubes der bisherigen Standortleiterin Petra Frutiger. Sie und ihre Stellvertreterin, Bettina Stocker, wurden an der Stiftungsratssitzung vom 10. August 2023 als Co-Standortleiterinnen gewählt.
- Aufgrund des länger andauernden Verfahrens zum Ersatz der Infrastruktur an der Gurbenstrasse 2 sind nach dem Mosaik in Unterseen auch in Ringgenberg eine Mängelliste des Gebäudes aufgenommen und umfangreichere Instandstellungsarbeiten in Auftrag gegeben und erledigt worden.
- Im Rahmen des Projekts «Organisationsstruktur/Prozesse der Michel Gruppe», in dem der Geschäftsführer der Stiftung Helsenberg Einsitz hat, wurde festgelegt, dass der Geschäftsführer der Stiftung Helsenberg bis auf Weiteres als Gast an den regelmässigen Sitzungen der Geschäftskoordination der Michel Gruppe teilnehmen soll.
- Das ISO 9001:2015 Rezertifizierungsaudit, durchgeführt durch die Firma SQS, fand am 27. und 28. Juni 2023 statt und konnte erfolgreich abgeschlossen werden.
- Im Berichtsjahr wurden von den Mitarbeitenden der Stiftung Helsenberg insgesamt 89 Weiterbildungstage besucht.

**49** Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter  
**33** Stellen

# 2023

## EDITORIAL

Der Stiftungsrat hat im Berichtsjahr wie üblich an drei Sitzungen alle ordentlichen Aufgaben erledigt. Zentral für das weitere Bestehen und die Aufgabenerfüllung der Stiftung Helsenberg sind die Einführung des Gesetzes über die Leistungen für Menschen mit Behinderung per 1. Januar 2024 und die damit verbundenen Anforderungen an unsere Betriebe. Dazu wurde im August ein separater Workshop durchgeführt. Die mehrjährige Übergangszeit der Gesetzesreform hat für uns zur Folge, dass die wesentlichen Änderungen erst im 2026 in Kraft treten werden.

*A. Michel*

Andreas Michel, Stiftungsratspräsident



### **John Schmocker** **Betriebsleiter**

« Eine immer grössere Herausforderung ist es, Auftrag, Aufwand und Alltag zu erfassen und abzubilden. Ohne digitale

Hilfsmittel geht in der Betreuung von erwachsenen Menschen mit psychischer Beeinträchtigung nichts mehr. Seien es die Anforderungen seitens der Klientinnen und Klienten selbst oder jene der zuweisenden Stellen oder des Kantons: um erbrachte Leistungen und deren Berechnung zu dokumentieren, muss die Institution auf die umfassenden Kenntnisse und auf eine professionelle Umsetzung durch das Fachpersonal zählen können. Die zunehmende Digitalisierung ist für Mitarbeitende, die vorwiegend für, mit und am Menschen arbeiten, ein entsprechend wachsender Aufgabenbereich. »



**Caroline Schnyder, Standortleiterin, Wohnheim Mosaik Meiringen**

« Bei der Betreuung von Menschen spielt die Dokumentation eine entscheidende Rolle, um den Entwicklungsprozess unserer Klientinnen

und Klienten zu verfolgen. Sie hat in den letzten Jahren im Arbeitsalltag des Mosaik-Teams immer mehr Platz eingenommen. Das Dokumentieren umfasst die Aufzeichnung von Beobachtungen, Interventionen, Fortschritten und Herausforderungen. Wichtig ist hierbei auch, die Datenschutzrichtlinien einzuhalten. Eine gute Dokumentation ermöglicht es uns, den Verlauf der Betreuung zu verfolgen, die Wirksamkeit von Massnahmen zu beurteilen, die Kommunikation im Team zu erleichtern und den Klientinnen und Klienten eine adäquate Betreuung zu bieten. »



**Bettina Stocker, Co-Standortleiterin, Wohnheim Mosaik Ringgenberg**

« Die UN-Behindertenrechtskonvention schreibt ein Recht auf Erholung und

Freizeit vor. In den Wohnheimen der Stiftung Helsenberg ist dies seit jeher ein wichtiges Thema. Jährlich werden Ferien für alle Wohnheime angeboten. Im Berichtsjahr führten sie nach Jesolo, wo Strand, Meer und ein Ausflug nach Venedig genossen wurden. Auf dem Rückweg wurde bereits darüber sinniert, wohin es nächstes Jahr gehen könnte. Vielleicht an den Neuenburgersee? Ausserhalb der Ferien werden monatlich verschiedene Ausflüge und Spiel- oder Backnachmittage organisiert, damit die Klientinnen und Klienten eine Abwechslung zum Alltag erleben können. »



**Monika Strauss, Standortleiterin, Wohnheim Mosaik Interlaken**

« Einer Arbeit nachzugehen gibt dem Leben Sinn und strukturiert den Tagesab-

lauf. Der Mensch erlebt sich wirksam, er erhält Wertschätzung, kann sich weiter entwickeln und fühlt sich dazugehörig. Bewohnerinnen und Bewohner vom Mosaik Interlaken arbeiten auswärts, in unserer Küche oder im Atelier. Bei uns leben jedoch auch chronisch kranke Menschen, denen es nicht möglich ist, einer geregelten Arbeit oder Beschäftigung nachzugehen. Ihre Tagesstruktur besteht aus Arbeiten für die Gemeinschaft, kurzen Bewegungseinheiten und persönlichen Aufgaben wie den Zimmerputz. Dabei sind sie meistens auf unsere Unterstützung angewiesen. »



**Bruno Bissegger, Job Coach, Werkstätten Helsenberg**

« Die meisten Krankheiten unserer Klientinnen und Klienten schränken diese massiv in ihrer Leistungsfähigkeit ein: Schizophrenie behindert

sie mit Wahnbildern oder Stimmen in ihrer Konzentrationsfähigkeit, Ängste lassen sie keinen Anfang wagen, Depressionen rauben ihnen jegliche Energie. Für Aussenstehende erscheinen sie aber unkonzentriert, zögerlich oder gar faul. Psychische Krankheiten zeigen sich nicht in der äusseren Erscheinung, sie regieren das Empfinden und das Verhalten eines Menschen. Zwischenmenschliche Beziehungen nehmen dabei oft Schaden – privat und auch im Bereich der Beschäftigung. »

**Wohnheime**

**44** Plätze

**90,6%** Auslastung

**14 545** Betreuungstage

**Werkstätten**

**20** Plätze **34** Beschäftigte (Stand 31.12.2023)

**75,8%** Auslastung

**18 186** geleistete Stunden

## Jubilarinnen und Jubilare

### 50 Jahre

Edith Michel-Kammermann, Ausstattung / Kulturelles, MG

### 35 Jahre

Renate Häsler-Jossi, Pflege Lenggasshüüs, PM  
Katharina Minder-Fankhauser, Pflege Ost 1, PM  
Barbara Ryffé-Schindler, Pflege Ost 1, PM

### 30 Jahre

Renate Borter-Wyss, Wäscherei Haslital, WH  
Maria Idalina Sousa, Reinigung Meiringen, MS

### 25 Jahre

Eva Hänni-Risler, Therapien, PM  
Claudia Iseli-Matti, Pflege Lenggasshüüs, PM  
Lauresa Rogova, Pflege, RH  
Beatrice Winterberger-Thali, Pflege Lenggasshüüs 2, PM  
Monika Zumbrunn-Jaun, Pflege Lenggasshüüs 2, PM

### 20 Jahre

Susana Calzado Dominguez, Reinigung Meiringen, MS  
Helmut Finkel, Pflegepool, PM  
Yvonne Forster, Apotheke, PM  
Lydia Frericks-Grossmann, Mosaik Interlaken, SH  
Stefan Krummenacher, Mosaik Interlaken, SH  
Ana Cristina Moreira Lopes Vale, Reinigung Meiringen, MS  
Franziska Senn-Zobrist, Ärztesekretariat, PM

### 15 Jahre

Blerta Avdyli, Pflege West 2, PM  
Monika Blatter-Coatti, Patientenaufnahme, PM  
Antoine De Kouadio Assemian, Küche Willigen, MS  
Alice Fischer-Jaggi, Wäscherei Haslital, WH  
Annina Haberthür, Ambulatorium Bern, PM  
Panatda Kurt, Wäscherei Haslital, WH  
Ana Lidia Lança Mendes, Wäscherei Haslital, WH  
Ladislav Papan, Pflege Lenggasshüüs, PM  
Maria Manuela Silva Santos Francisco, Reinigung Meiringen, MS  
Shanmugam Sriranjana, Küche Hasliberg, MS  
Werner Zenger, Bau und Technik, MG

### 10 Jahre

Jens Biermann, Pflege Ost 2, PM  
Bärbel Böhme, Finanzen, MS  
Oswald Egger, Therapien, PM  
Urs Fuchs, Reinigung Meiringen, MS  
Barbara Kehrl-Maurer, Pflege Quellenhaus, PM  
Simona Oesch, Pflege Ausbildung, PM  
Stefan Martin Hugo Porzsolt, Medizin, PM  
Raphael Rutz, Pflege, RH

Kaspar Schläppi, Bau und Technik, MG  
Sandra Schmitz, Kommunikation, MS  
Cornelia Shala-Otth, Empfang, PM  
Camelia Sidoreanu, Pflege Lenggasshüüs, PM  
Martina Daniela Tännler, Pflege Ost 2, PM  
Ursula Weltsch, Pflege Lenggasshüüs, PM  
Nadja Winterberger, Pflege Lenggasshüüs, PM

## Pensionierungen

- Matthias Gränz, Leitender Arzt, Innere Medizin, 31.3.2023, PM
- Kerstin Wessig, stv. Oberärztin, Medizin, 31.3.2023, PM
- Daniela Schläppi-Küffer, Dipl. Pflegefachfrau HF, West 2, 30.4.2023, PM
- Erika Grossniklaus, Mitarbeiterin Restaurant Willigen, Hotellerie, 31.5.2023, MS
- Bruno Nicolás Burri, stv. Leiter ICT Informatik, 30.6.2023, MS
- Claus Aichmüller, Leitender Arzt, Medizin, 31.7.2023, PM
- Sigrid Reinwald, Leiterin, Tagesklinik Meiringen, 31.7.2023, PM
- Hubert Eibner, Sozialpädagoge, Mosaik Ringgenberg, 30.9.2023, SH
- Marianne Jossi, Dipl. Pflegefachfrau HF/FVS, «au soleil», 30.9.2023, PM
- Christine Wurst, Pflegehelferin, Pflege, 31.12.2023, RH

## Personalkennzahlen

Bereich	2023 Stellen	31.12.2023 Mitarbeitende
<b>Privatklinik Meiringen</b>		
Ärztinnen und Ärzte, Psychologinnen und Psychologen	60	84
Andere medizinische Fachbereiche (inkl. Therapien)	143	179
Pflege	25	43
Administration	25	35
<b>Total Privatklinik Meiringen</b>	<b>253</b>	<b>341</b>
<b>Rehaklinik Hasliberg</b>		
Ärztinnen und Ärzte, Psychologinnen und Psychologen	11	13
Andere medizinische Fachbereiche	15	18
Therapien (Physiotherapie u.a.)	17	27
Pflege	33	42
Administration	8	11
<b>Total Rehaklinik Hasliberg</b>	<b>84</b>	<b>111</b>
<b>Michel Services</b>		
Alle Bereiche: Kita, Wäscherei, Personaldienst, Finanzen und Administration, ICT, Bau und Technik, Kommunikation, Qualität und Sicherheit, Wald- und Alpwirtschaft sowie ab 1.1.2023 Hotellerie	191	230
<b>Total Michel Services</b>	<b>191</b>	<b>230</b>
<b>Stiftung Helsenberg</b>		
Alle Standorte und Bereiche (Meiringen, Interlaken, Ringgenberg, Werkstätten)	33	49
<b>Total Stiftung Helsenberg</b>	<b>33</b>	<b>49</b>
<b>Total Michel Gruppe</b>	<b>561</b>	<b>731</b>

### **Michel Gruppe AG**

Willigen  
CH-3860 Meiringen  
+41 33 972 82 00  
michel-gruppe.ch

### **Privatklinik Meiringen AG**

Willigen  
CH-3860 Meiringen  
+41 33 972 81 11  
privatklinik-meiringen.ch



### **Rehaklinik Hasliberg AG**

CH-6083 Hasliberg Hohfluh  
+41 33 533 91 00  
rehaklinik-hasliberg.ch

### **Stiftung Helsenberg**

Willigen  
CH-3860 Meiringen  
+41 33 972 81 15  
stiftung-helsenberg.ch

### **Wäscherei Haslital**

Michel Gruppe AG  
Willigen  
CH-3860 Meiringen  
+41 33 972 81 00  
waescherei-haslital.ch

### **Kita Haslital**

Michel Gruppe AG  
Willigen  
CH-3860 Meiringen  
+41 33 972 82 00  
kita-haslital.ch